



Inbetriebsetzungsprotokoll für Eigenerzeugungsanlagen

im Parallelbetrieb mit dem Niederspannungsnetz
 Mittelspannungsnetz
 des Verteilnetzbetreibers (VNB)

Lfd. Nummer der Anlage:
 _____ / _____
 (NetzNr) / (Lfd. Nr.)

Betreiber (Vertragspartner)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

e-mail

Anlagenanschrift

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Errichter der Anlage

Name

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Telefon

e-mail

Allgemeine Inspektion

	in Ordnung:	ja	nein
Besichtigung der Anlage		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übereinstimmung des Anlagenaufbaus mit der Planungsvorgabe		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jederzeit zugängliche Schaltstelle; bestimmungsgemäße Trennfunktionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einspeiseleistung ins Netz _____ kW

Generatortyp: _____ Un: _____ V

Sn: _____ kVA Pn: _____ kW In: _____ A cos phi: _____

Zusätzliche Angaben für Photovoltaikanlagen:

Phasenbelegung: Leistung, Wechselrichtertyp (falls keine Übereinstimmung mit Planungsvorgabe)

L1: _____ kW Typ: _____

L2: _____ kW Typ: _____

L3: _____ kW Typ: _____

Module:

Anzahl Einbautag	Leistung je Zelle (Watt)	Summe (Watt)	Montage
_____	_____	_____	Dach <input type="checkbox"/>
_____	_____	_____	Fassade <input type="checkbox"/>
_____	_____	_____	Freiland <input type="checkbox"/>
Anzahl Endausbau	Leistung je Zelle (Watt)	Summe (Watt)	Zähler
_____	_____	_____	Nummer _____
_____	_____	_____	Stand _____

Schutzeinrichtungen

a) Prüfbericht über die standardisierte Typprüfung liegt vor: (dann keine Einträge unter b) und c))

b) Überprüfung der Einstellwerte

Die Funktion der Schutzeinrichtungen ist vom Anlagen-Errichter/Betreiber vorzuführen und die Einhaltung der Einstellwerte zu garantieren.

Schutzeinrichtung / Parameter	Einstellbereich	Einstellwert	werrichtig ausgelöst	nur Sichtkontrolle des Einstellwertes
Spannungsrückgangsschutz	1,0 U _n - 0,7 U _n	_____ U _n	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spannungssteigerungsschutz	1,0 U _n - 1,15 U _n	_____ U _n	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frequenzrückgangsschutz	50 Hz - 48 Hz	_____ Hz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frequenzsteigerungsschutz	50 Hz - 52 Hz	_____ Hz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vektorsprungrelais (falls vorhanden)	0° - 9° el.	_____ ° el.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

c) Überprüfung der Abschaltzeit (Ersatz für AWE/KU-Simulation)

ja nein

Überprüfung erforderlich

Gemessene Abschaltzeit: _____ s

Vorgabe des Netzbetreibers erfüllt:

d) Ansprechen der Schutzeinrichtungen

ja nein

- einphasiger Netzausfall bzw. Spannungsänderung
(bei NSP-Anschluss getrennt für alle drei Außenleiter; entfällt bei MSP-Anschluss)

- dreiphasiger Netzausfall

- Kompensationsanlage: Funktion der Regelung

Messeinrichtung, Zuschaltbedingungen, Kompensation

in Ordnung: ja nein

Anlaufprüfung der Zähler für Bezug und Rücklieferung ausgeführt

Zuschaltbedingungen nach VDEW-Richtlinie erfüllt

Kompensationsanlage schaltet mit Generator zu und ab

Messeinrichtungen entsprechend den vertraglichen und technischen Bestimmungen

Anmerkungen:

Anlage in Betrieb gesetzt in Anwesenheit der Unterzeichnenden

Mit der Unterzeichnung des Protokolls erklärt der Anlagenerrichter, dass die Bedingungen nach DIN/VDE-Richtlinien, Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und der VDEW-Richtlinie Parallelbetrieb von Eigenerzeugungsanlagen erfüllt sind.

Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die Schutzeinrichtung stets in technisch einwandfreiem Zustand zu halten und die angegebenen Einstellwerte der Entkopplungsschutz- Einrichtungen nicht zu verändern! Darüber hinaus verpflichtet sich der Anlagenbetreiber auch im Störfall der Anlage die Vorgaben der DIN/VDE-Normen und der VDEW-Richtlinie Eigenerzeugungsanlagen am Niederspannungs-/Mittelspannungsnetz einzuhalten, sofern die Einspeisung in das Netz der Gemeindewerke Wickede erfolgt.

Ort, Datum

Unterschrift Anlagenbetreiber

Unterschrift VNB

Unterschrift Anlagenrichter